Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V.
Annaberger Str. 5, 09599 Freiberg
info@drk-freiberg-rochlitz.de

rotkreuz Nachrichten

Ihr Mitgliederbrief Dezember 2022

UNSERE THEMEN

- Ein solides Vermächtnis für künftige Generationen
- Gemeinsam in die Zukunft
- „Erster Spatenstich“ Neubau Soziales Zentrum
- Ausbildungsstart Pflegefachfrau/-mann
- Messe „Schule macht Betrieb“
- Ehrenamt im Einsatz
- „MÄRCHEN ERLEBEN“ in der Tagespflege Weißenborn

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

genießen wir gemeinsam einen historischen Moment. Ich bin sehr stolz, Ihnen heute die erste Ausgabe der rotkreuzNachrichten des DRK Kreisverbandes Freiberg-Rochlitz e.V. überreichen zu können. Als Teil der Rotkreuzfamilie sind wir eine großartige Gemeinschaft der Humanität und Nächstenliebe. Zusammen wollen wir der Verantwortung dieser Tradition noch besser gerecht werden. Gewinnen Sie heute einen tieferen Einblick in diese Vision. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir diese Verbindung im Sonnenlandpark Oberlichtenau auch schon ordentlich feiern.
Als ein Kreisverband wollen wir über unsere Kreisverbandsgrenzen hinaus Aushängeschild für das Deutsche Rote Kreuz und nicht nur in diesen turbulenten Zeiten ein starker Pfeiler der Menschlichkeit und eine Stütze für die uns Anvertrauten sein. Auch dafür wünsche ich Ihnen persönlich alles Gute und nun viel Spaß beim Lesen.

Herzliche Grüße Ihr

Dr. Chris König

© guvo59 / pixabay, Briefmarke: AdobeStock / by-studio busse yankushev

Ein solides Vermächtnis für künftige Generationen

© Prof. Hans-Ferdinand Schramm

Dr. med. Wolfgang Neuber (Vorsitzender von 1987–2014 und Ehrenvorsitzender seit 2014) und Prof. Hans-Ferdinand Schramm (stv. Vorsitzender von 2008–2014 und Vorsitzender von 2014-2022) waren die Gestalter der erfolgreichen Entwicklung des DRK-Kreisverbandes Freiberg (v. li.).

Der neue DRK-Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V. ist die strategische Fortentwicklung unseres nachhaltig erfolgreichen Wirkens in der Historie. Die Alt-Vorsitzenden des rechtstragenden DRK-Kreisverbandes Freiberg e.V., Dr. med. Wolfgang Neuber und Prof. Hans-Ferdinand Schramm, danken allen ehrenamtlich Helfenden sowie hauptamtlich Beschäftigten für das in den bisherigen Strukturen sowohl in Freiberg als auch in Rochlitz Geleistete und Erreichte. Dieses bildet heute das feste Fundament für eine erweiterte und damit noch leistungsstärkere Organisation unseres vielfältigen Engagements zum Wohl der hilfsbedürftigen Menschen in Mittelsachsen.

Schon in der Vergangenheit führten Fusionen mit den früheren Kreisverbänden Brand Erbisdorf und Flöha zur allseitigen Stärkung unserer Leistungskraft im Dienste der faszinierenden Rot-Kreuz-Idee. Um die nun durch die Zusammenführung der beiden DRK-Kreisverbände Freiberg und Rochlitz entstehenden Größenordnungen sowie räumlichen Distanzen gut beherrschen zu können, war es sinnvoll, grundlegende Satzungsänderungen vorzunehmen. Damit fungieren die bisherigen Kreisgeschäftsführer künftig als juristisch vertretungsberechtigte Vorstandsmitglieder. Gleichzeitig mutiert das frühere Vorstandsgremium als Präsidium zum ehrenamtlichen Aufsichtsorgan.

Sowohl die mit den Satzungsänderungen einhergehenden personellen Regelungen als auch eine gesunde Wirtschaftslage und zukunftsträchtig auf den Weg gebrachte Investitionsprojekte in unseren Sozialeinrichtungen Brand-Erbisdorf und Flöha runden die wohldurchdacht konzipierte Architektur des neuen DRK-Kreisverbandes Freiberg-Rochlitz e.V. ab. Möge uns als starke Gemeinschaft der Menschlichkeit eine gute Zukunft bevorstehen.

Gemeinsam in die Zukunft

Am 3. September feierten ca. 800 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter der Kreisverbände Freiberg und Rochlitz ein buntes Familienfest anlässlich der Fusion der beiden Wohlfahrtsverbände. Gegenseitiges Kennenlernen und ganz viel Spaß in Familie standen im Mittelpunkt dieser XXL-Veranstaltung.

„Vielen lieben Dank an alle, die an der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung dieses wunderbaren Fusionsfestes mitgewirkt haben. Es wird uns allen noch lange als Fest der „Stunde null“ in guter Erinnerung bleiben.“, so der neue Präsident des DRK Kreisverbandes Freiberg-Rochlitz e.V. Dr. Chris König. „Unser Dank geht auch an diejenigen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter, die am Familienfest leider nicht teilnehmen konnten. Weitere Veranstaltungen dieser Art werden in unserer gemeinsamen Zukunft folgen.“, so der Vorstandsvorsitzende Silvio Mattern weiter.

Im neuen Kreisverband Freiberg-Rochlitz sind ca. 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt sowie ca. 500 ehrenamtliche Kameradinnen und Kameraden in den verschiedenen Gemeinschaften, wie Bergwacht, Wasserwacht oder Zivil- und Katastrophenschutz aktiv.

© DRK-Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V.

Dr. Chris König – der neue Präsident des Kreisverbandes Freiberg-Rochlitz e.V. bei seiner Ansprache im Festzelt

„Erster Spatenstich“ zum Neubau unseres Sozialen Zentrums in Brand-Erbisdorf

© DRK-Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V.

„Erster Spatenstich“ vollzogen durch den Geschäftsführer Silvio Mattern, den Oberbürgermeister der Stadt Brand-Erbisdorf Dr. Martin Antonow, der Leiterin der Tagespflege Mandy Fuder, der Leiterin der Schwangeren-, Ehe- und Familienberatungsstelle Susanne Schmidt-Kutter sowie dem neuen Präsidenten des Kreisverbandes Herrn Dr. Chris König (v. li.)

Am 6. September war es endlich soweit und die Spaten konnten geschwungen werden. Trotz Regen und Gewitter konnten wir diesen bewegenden Moment für unser Soziales Zentrum vollziehen.
„Das DRK ist ein vertrauensvoller Partner der Stadt Brand-Erbisdorf und hilft aus seiner ureigenen Geschichte heraus Menschen in Notlagen sowie in höherem Lebensalter. Um dieses Angebot am Standort noch zu erweitern hat sich der Kreisverband zum Neubau entschlossen. Die Idee sowie der Ansporn dazu stammen vom ehemaligen Geschäftsführer Herrn Günter Klemm, stets mit großem Engagement unterstützt vom Ehrenvorsitzenden Herrn Dr. Neuber. Diesen Beiden gebührt unser größter Dank.“, so Dr. König, Präsident des neuen Kreisverbandes Freiberg-Rochlitz.
Das Brand-Erbisdorfer Stadtoberhaupt Dr. Antonow betont: „Es ist mir ein Herzensbedürfnis, an der Erweiterung ein Stück mitwirken zu können und stehe mit Rat und Tat mit meinem Team gern zur Verfügung.“
Nach getaner symbolischer Arbeit wurde mit einem Sekt oder O-Saft auf eine gute Bauphase, möglichst ohne große Hindernisse gen Richtfest, angestoßen.

Ansprechpartnerin:
Pflegedienstleiterin
Frau Janice Petermann
Tel.: 03731-8730

Ausbildungstart in der Pflege

© DRK-Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V.

Willkommensgeschenke

Willkommenstag für unsere neuen Auszubildenden in der Pflege am 4. Oktober. Unsere zentrale Praxisanleiterin Benita Erler sowie Silka Preußer, Praxisanleiterin im Team Freiberg der Sozialstation Weißenborn übergaben unseren „Neuen“ eine prall gefüllte Zuckertüte und den druckfrischen Willkommensordner.
Nach einer lustigen Kennenlernrunde gab es interessante Informationen zum Wohlfahrtsverband, zur Rotkreuzidee und zum Kreisverband. Bei Brötchen und Kaffee folgten im Anschluss notwendige Belehrungen und Einweisungen.
Wir wünschen allen drei neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Erfolg in ihrer Ausbildung und Spaß in ihren Teams.

Ansprechpartnerin für die Ausbildung Pflegefachfrau/-mann:
Frau Benita Erler
Tel.: 03731-204113

„Schule macht Betrieb“ – wir waren dabei!

Am 17. September fand im DBI Freiberg die Messe „Schule macht Betrieb“ statt. Unsere Koordinatorin Pflege Sabine und Praxisanleiterin Benita informierten die zahlreichen Schülerinnen und Schüler über unser Ausbildungsangebot. Kreisbereitschaftsleiterin Anja sowie Tobias, Kamerad der Bereitschaft Freiberg, sicherten die Veranstaltung zudem sanitätsdienstlich ab.
Das Team des Deutschen Rotes Kreuzes ist ganzjährig auf Messen, Berufsorientierungstagen und an Schulen unterwegs, um neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen sowie junge Menschen für den Beruf Pflegefachfrau/-mann zu begeistern!

© DRK-Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V.

Haupt- und Ehrenamt gemeinsam aktiv

Unsere Ausbildungsstellen für Sommer 2023:

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann in den Sozialstationen und der Kurzzeitpflege
- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement

Ehrenamt im Einsatz für Menschen in Not

© DRK-Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V.

Ralf Dietrich, Leiter der Bergwacht Holzhau (li.) im Waldbrandeinsatz sowie Anita Kaltofen, Leiterin des Ortsvereines Friedebach beim Anschneiden der Jubiläumstorte

Im August dieses Jahres wüteten schlimme Waldbrände in der Sächsischen Schweiz. Hektargroße Flächen fielen dem Feuer zum Opfer, Menschen mussten sicherheitshalber ihre Häuser verlassen. In diesen schlimmen Tagen waren Kameradinnen und Kameraden der Bereitschaft Freiberg sowie der Bergwacht Holzhau vor Ort, um die lokalen Einheiten tatkräftig zu unterstützen.

So bargen beispielsweise unsere Bergwächter eine Kameradin der Feuerwehr mittels Schleifkorbtrage aus unwegsamen Gelände. Weite Teile waren mit den Fahrzeugen der Feuerwehr nicht zu befahren. Unsere sogenannten „All-Terrain-Vehicles“ kamen hier zum Einsatz.

Fast fünf Tage unterstützten 11 Bereitschaftsmitglieder die Verpflegungseinheit in Bad Schandau. Das strahlende Lächeln der Feuerwehrkräfte beim Essen und ihr Dankeschön entschädigte alle für die Mühe, bei 36 Grad Außentemperatur zu kochen.

Am 14. Oktober beging der DRK-Ortsverein Friedebach sein 70. Jubiläum. „Großartiges beispielgebendes Engagement gepaart mit Kameradschaft und stetiger Bereitschaft zur Weiterbildung“, so beschreibt der stellvertretende Präsidiumsvorsitzende Herr Dipl. Med. Stefan Billhardt die Mitglieder des Ortsvereines in seiner Laudatio. „Unserer besonderer Dank geht dabei an Anita Kaltofen, welche dem DRK-Ortsverein seit 55 Jahren vorsteht. Einfach toll!“, so Kamerad Stefan Billhardt weiter.

Ob Blutspenderbetreuung, Sammlungen oder gemeinsame Übungen mit der Freiwilligen Feuerwehr - die Liste der Aufgaben ist unendlich. Dafür gebührt allen größter Respekt.

Ansprechpartnerin Ehrenamt:
Simone Röstel, Tel.: 03731-263213

„Zukunft gestalten – DRK-Arbeit unterstützen“

„MÄRCHEN ERLEBEN“ in der Tagespflege Weißenborn

Am 6. September starteten wir die in Deutschland neuartige Gesundheitsförderungsmaßnahme „Es war einmal... Märchen und Demenz“ in unserer Einrichtung. Das Besondere der Maßnahme ist ihre nachweislich positive Wirkung sowohl auf Seniorinnen und Senioren mit und ohne Demenz, wie auch auf deren Betreuungs- und Pflegekräfte. Die kognitiven Fähigkeiten werden dabei gestärkt, soziale Interaktionen gefördert und Teilhabe unterstützt.

Unsere Mitarbeiter wurden von einer Märchenerzählerin geschult und mit einem Methodenkoffer ausgestattet, um einen langfristigen Einsatz des Mediums Märchen in der Tagespflege zu erreichen.

© Sabine Storch

Märchenerzählerin Frau Randel

Impressum

DRK-KV Freiberg-Rochlitz e.V.

Redaktion:
Kreisgeschäftsstelle

V.i.S.d.P.:
Vorstand: Herr Silvio Mattern,
Herr Andreas Lamm

Herausgeber:
DRK-KV Freiberg-Rochlitz e.V.
Annaberger Straße 5
09599 Freiberg
Tel.: 03731 2632-0
http://www.drk-freiberg-rochlitz.de
info@drk-freiberg-rochlitz.de

Auflage:
4.000

Spendenkonto:
Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE67870520003410002951
BIC: WELADED1FGX